

# Fünf Gründe für **Hybrid-Cloud-Speicher** im Rechenzentrum

Fragen Sie sich, welche Vorteile Cloud- gegenüber On-Premise-Speicher bietet?

Die richtige Antwort liegt unter Umständen in einem Mix aus On-Premise-Speicher und Public-Cloud-Services mit Datenmobilität zwischen den beiden Plattformen.

**28%**  
NUTZEN BEREITS  
HYBRID-CLOUD-  
SPEICHER  
**68%**  
WERDEN ES IN  
EINEM JAHR SEIN

IT-Experten erkennen jetzt die Vorteile von Hybridlösungen.

BIS 2018 NUTZEN

**85%**

DER UNTERNEHMEN  
EINE MULTI-CLOUD-  
UMGEBUNG

Laut einer aktuellen [Actual-Tech-Umfrage unter 400 Unternehmen in den USA und Großbritannien](#) haben bereits 28 % der Unternehmen Hybrid-Cloud-Speicher implementiert, weitere 40 % planen dies im nächsten Jahr.

Das Marktforschungsunternehmen IDC sieht es ebenso: Laut seinem FutureScape-Bericht 2016 werden bis zum Jahr 2018 ganze 85 % der Unternehmen in einer Multi-Cloud-Umgebung arbeiten.

**Fünf gute Gründe für  
Hybridspeicher finden  
Sie hier:**

**1**

breit akzeptierte  
Standardschnittstelle

**2**

von Hybridspeicher  
sorgt für einen  
effizienten Betrieb

**3**

Erstklassige  
Datensicherheit ist  
jetzt für jeden verfügbar

**4**

Optionen für  
verschiedenste  
Anforderungen

**5**

Hybrid erleichtert  
die Einhaltung von  
Data-Governance-Regeln

## Mehr und mehr Unternehmen interessieren sich für Hybridlösungen, um das On-Premise-Datenmanagement durch Public-Cloud-Angebote zu erweitern.

### Eine gemeinsame Schnittstelle für On-Premise- und Cloud-Speicher verändert alles.

In der Speicherwelt dreht sich alles um Schnittstellenstandards. Von ihnen hängt es ab, ob die Kosten sinken und die Interoperabilität gewährleistet ist. Der De-facto-Standard für Hybridspeicher ist die Amazon-S3-API. Diese ursprünglich für Cloud-Speicher entwickelte Schnittstelle

steht jetzt für On-Premise-Objektspeicher zur Verfügung. Damit können Speichermanager ganz flexibel gängige Tools und Anwendungen in On-Premise- und Cloud-Umgebungen einsetzen und Daten problemlos zwischen den beiden verschieben.

### Ein großer, skalierbarer Speicherpool lässt sich viel effizienter verwalten als zwei kleine.

Hybridspeicher ist das mit Abstand am besten skalierbare Speichermodell überhaupt, denn es kombiniert On-Premise-Objektspeicher — bis auf mehrere hundert Petabyte skalierbar — mit endlos skalierbarem Cloud-Speicher. Es gibt nur einen Pool, sodass sich

Datensilos vermeiden lassen, und es gibt nur einen Namensraum, was die Verwaltung vereinfacht. Beim Hybridmodell kann eine Kopie aller Metadaten vor Ort gehalten werden, was eine schnelle Suche in Cloud- und On-Premise-Daten ermöglicht.

### Datensicherheit ist für Speichersysteme unerlässlich.

Ein Hybridspeichermodell bietet Unternehmen jeder Größe unglaubliche Möglichkeiten, für die Datensicherheit zu sorgen und eine Datendauerhaftigkeit zu erzielen, die bislang nur mit hohen Kosten realisiert werden konnte. In einer Hybridkonfiguration können Daten vor Ort auf Objektspeicher gesichert und dann zur langfristigen Archivierung automatisch mittels Tiering in die Cloud ausgelagert werden (Amazon Glacier, Google Coldline, Azure Blob).

Dies bietet zwei wichtige Vorteile: Mit der vor Ort gespeicherten Datenkopie lässt sich bei Bedarf eine schnelle Wiederherstellung durchführen und im kostengünstigen Langzeitarchiv steht eine Kopie für die Disaster Recovery bereit. Viele beliebte Backup-Lösungen wie Veritas, Veeam, Commvault und Rubrik bieten Amazon-S3-Konnektoren, mit denen sich eine solche Lösung einfach nachrüsten lässt.

### Ihre vielfältigen Speicheranforderungen erfordern ein hohes Maß an betrieblicher Flexibilität.

Das Hybridmodell bietet mehr Bereitstellungsoptionen als andere Modelle: von Software auf bereits vorhandenen Servern — ganz ohne Vorlaufkosten — bis zu schlüsselfertigen Systemen mit mehreren Petabyte für die On-Premise-Komponente sowie verschiedensten Services zur langfristigen und kurzfristigen Datenspeicherung für die Cloud-

Komponente. Dank einer einheitlichen Objektspeicherschnittstelle können Sie verschiedene Komponenten zu der für Sie optimalen Lösung zusammenstellen. Ob schneller Datenzugriff vor Ort oder langfristige Archivierung: Für alle Anforderungen stehen gemeinsame Speichertools und -verfahren zur Verfügung.

### Externe und interne Data-Governance-Regeln spielen bei der Datenspeicherplanung

In einer aktuellen Umfrage gaben 59 % der Teilnehmer an, bestimmte Daten vor Ort speichern zu müssen. Im Durchschnitt kann in dieser Gruppe nur etwa die Hälfte der Daten überhaupt in die Cloud ausgelagert werden. Für Sicherheit, Governance und Compliance besonders von Finanz- und Kundendaten gelten häufig feste Regeln, um die Einhaltung

interner Richtlinien und externer Vorschriften zu gewährleisten. Bei einem Hybrid-Cloud-Modell können Unternehmen solche Anforderungen leichter erfüllen, denn sie können Richtlinien zur Einhaltung der Regeln festlegen und Migrations- sowie Datensicherheitsregeln gezielt auf bestimmte Datentypen zuschneiden.

#### Cloudian, Inc.

177 Bovet Road, Suite 450, San Mateo, CA 94402  
Tel: 1.650.227.2380; Email: info@cloudian.com  
www.cloudian.com

© 2017 Cloudian, Inc. Cloudian, the Cloudian logo, and HyperStore are registered trademarks or trademarks of Cloudian, Inc. All other trademarks are property of their respective holders. DS-5FREA-DE-0217